

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Badische Presse. 1890-1944 1901**

188 (14.8.1901) Abendausgabe

Expedition:
Kofel und Lammstraße 66
nächst Kaiserstr. u. Marktpl.

Preis:
Im Verlage abgeholt
60 Pfg. monatlich.
Frei ins Haus geliefert
vierteljährlich M. 2.10.

Anzeigen:
Die Beitzelle 20 Pfg.,
die Kellnerzelle 60 Pfg.

Badische Presse.

General-Anzeiger der Residenzstadt Karlsruhe und des Großh. Baden.

Unabhängige und gelesenste Tageszeitung in Karlsruhe.

Gratis-Beilagen:
Wöchentlich 2 Nrn. „Karlsruher Unterhaltungsblatt“, monatlich 2 Nrn. „Courier“...

Täglich 12 bis 32 Seiten. Weitans größte Abonnentenzahl aller in Karlsruhe erscheinenden Zeitungen.

Eigentum und Verlag von
F. Thiergarten.
Verantwortlich
für den politischen, unter-
haltenden und lokalen Teil
Albert Herzog...

Notariell begl. Auflage
vom 9. März 1900:
27,052 Expl.

In Karlsruhe und Um-
gebung über
15 000
Abonnenten.

Nr. 188. Post-Zeitungsliste 798. Karlsruhe, Mittwoch den 14. August 1901. Jahrgang 17.

Beisetzungsfeier der Kaiserin Friedrich.

(Tel. Bericht.)

Waldparkstation 6. Potsdam, 13. Aug. Still und einsam liegt der Waldhof und der Park, beidseitig ist der Himmel umzogen und leichte Nebel hüllen die altbewährten Baumkronen...

Um 10 Uhr ab verfahren sich in der Kaiserhalle der Station, die mit Blattpflanzen, Girlanden und Draperien aus schwarzem Flor dekoriert ist...

Der Kaiser trat mit dem Könige von England ein, unmittelbar darauf die Kaiserin und die Königin von England. Um 10 1/2 Uhr kam der Sonderzug mit der Leiche der Kaiserin Friedrich in der Station an...

Die acht Stabsoffiziere, welche die Pferde des Leichenwagens führen sollen, ergreifen deren Zügel. Die vier Ritter des Schwarzen Adler-Ordens, welche die Zügel des über dem Leichenwagen liegenden Leichenzugs halten...

Dampf löst Trommelwirbel von den am Parke von Sanssouci aufgestellten Truppen herüber, die Musik fällt mit einem Trauermarsch ein. Der feierliche Leichenzug, der sich inzwischen geordnet, setzt sich unter dem Gelächte sämtlicher Glöden in Bewegung...

Der Trauerzug

ist nach den Anordnungen des Kaisers wie folgt zusammengesetzt:

Der Zug wird eröffnet durch eine Eskadron des Regiments der Gardes du Corps (die Trompeter des Regiments); eine Eskadron des 2. Leib-Gülfaren-Regiments Kaiserin Nr. 2; ein kombiniertes Bataillon des 1. Garderegiments zu Fuß; die Musik und die Spielleute des 1. Infanterie-Bataillons...

b. Werder; c. der General der Kavallerie v. Hänisch; d. der General der Infanterie v. Seest; e. der General der Kavallerie und Generaladjutant Graf v. Schlieffen...

An der Beisetzungsstätte.

Im Parke von Sanssouci war nur eine sehr geringe Anzahl von Herren und Damen zugelassen, welche in Trauerkleidern in der Nähe des Wallgartens Aufstellung genommen hatten. Hier stand eine Abordnung des 2. Leib-Gülfaren-Regiments mit der Standarte...



Die Friedenskirche in Potsdam, die letzte Ruhestätte der Kaiserin Friedrich.

Vor der Friedenskirche langte der Zug gegen 11 1/2 Uhr an. Die Trauerparade schwenkte zur Seite. Die Geistlichkeit, Pagen, Kammerherren und Generale nahmen dem Atrium der Friedenskirche gegenüber Aufstellung...

Der Sarg wurde vom Leichenwagen gehoben und in die Kirche getragen. Beim Überschreiten der Schwelle erklang ein Chor, dem Berliner Domchor intoniert. Die Majestäten, der Kronprinz...

Die Prinzen und Prinzessinnen, die Allerhöchsten Herrschaften folgten dem Sarge in das Mausoleum. Als der Chor verklungen war, sprach der alte Prediger des Kaiserhofes, Periss, kurze Gebetsworte und gedachte des Kaisers, dem es vergönnt gewesen sei, von der Ferne aus noch die theure Mutter lebend anzutreffen...

Die Friedenskirche in Potsdam.

von der wir eine Abbildung geben, ist in den Jahren 1845 bis 1848 durch die Architekten Stieler, Periss, Heise und Arnim erbaut worden. Der aus Ziegeln aufgeführte Bau zeigt die Form der altchristlichen Basilika; er ist ziemlich genau einem schönen und epischen Beispiel dieser Gattung, der Kirche St. Clemente in Rom nachgebildet...

Das Hauptschiff der Kirche ist frei ohne Bänke nur mit leichten Stühlen besetzt. Vor der erhöhten Apsis sind zwei weisse Marmortafeln mit Inschriften in den Boden eingelassen. Sie bedecken die Gruft, in der König Friedrich Wilhelm IV. und seine Gemahlin Elisabeth ihre letzte Ruhestätte gefunden haben...

In die Friedenskirche angebaut ist das Mausoleum, von dessen Innern, der Grabkapelle Kaiser Friedrichs III., neben dem jetzt die Gattin beigelegt wird, wir schon vor einigen Tagen eine Abbildung brachten.

In der Stadt Potsdam besuchten schon am Sonntag gewaltige Scharen von Fremden und Einheimischen die Gegend, durch die sich heute der feierliche Trauerzug bewegen sollte. Heute selbst war dem Publikum durch umfassende Abspermaßregeln jede Beteiligung unmöglich. Schon gestern Abend wurde der Park von Sanssouci geschlossen...

„Den gesegneten Andenken der zweiten deutschen Kaiserin, Kaiserin und Königin Friedrich, Viktoria, Prinzess Royal von Großbritannien und Irland, Herzogin zu Sachsen, in tiefster Ehrfurcht der deutsche Reichstag.“

Auf dem anderen Ende liest man die Worte: „Selig sind, die da Leid tragen, denn sie sollen getröstet werden. Matth. 5, 4. f. 5. 8. 1901.“

Frankfurt a. M., 13. Aug. Wegen der Beisetzungsfeier der Kaiserin Friedrich sind in Preußen die Börsen geschlossen.

Paris, 12. Aug. Bei der heute in der Rue Blanche stattfindenden Trauerfeier für die Kaiserin Friedrich wird Präsident Loubet durch den Oberst...

Leutnant Maur-Saint-Marc vertreten sein. Das Ministerium, die englische und deutsche Botschaft, sowie das ganze diplomatische Korps nimmt an der Feier in dem würdig ausgestatteten Gotteshaus teil. Die Mitglieder der deutschen Botschaft erscheinen in Uniform. Die Trauerrede hielt Pfarrer Anthes.

London, 13. Aug. Anlässlich der heutigen Beisehung der Kaiserin Friedrich feierten in Portsmouth 4 Kriegsschiffe 60 Schuss ab, ebenso die Festung. Die deutsche Flagge wird während des Trauerchießens niedergeböhrt. Hier in London feiert zwischen ein und zwei Uhr im St. James-Park die königliche Artillerie ebenfalls 60 Kanonenschüsse ab.

Badische Chronik.

Vulach, 12. Aug. Die hiesige Feuerwehrlage feierte am Sonntag im engen Kreise ihr erstes Stiftungsfest. Früh 11 Uhr fand eine Probe statt, die einen guten Verlauf nahm. Der Herr Kommandant Richter feierte in feierlicher Weise die 100. Geburtstagstag. Herr Kommandant Richter feierte in feierlicher Weise die 100. Geburtstagstag.

Ruitheim, 12. Aug. Der hiesige Turnverein hat bei dem am Sonntag in Dill-Weihensteden stattgefundenen Turnfest im Vereins- und Turnturnen, an welchem sich zehn Vereine beteiligten, den 2. Preis gewonnen.

Mannheim, 13. August. 3. Versammlung der Fachmänner für Heizung und Lüftung. Vor Beginn der gestern Vormittag eröffneten Verhandlungen entbot als Vertreter des Großh. Badischen Ministeriums Herr Oberamtmann Dr. Strauß seine Grüße. Er verkehrte die Gäste der Sympathie und des Interesses der bad. Staatsregierung und gab seiner Freude Ausdruck, daß so viele Bundesstaaten und deutsche Städte, ja selbst das Ausland auf dem diesjährigen Kongresse vertreten seien.

Mannheim, 13. Aug. Zum Fall Schwab schreibt das „N. Mannh. Volksbl.“, daß die Meldung eines hiesigen Wagens von der Verhaftung der Frau Schwab durchaus unrichtig ist.

Heidelberg, 12. Aug. Ueber die angeblich vergifteten zwei wertvollen Hunde, welche von der hiesigen Ausstellung in Hamburg tot eingetroffen sind, theilt deren Besitzer, Herr Bankier J. Grüttel in Hamburg, in einem Schreiben mit, daß die Todesursache durchaus nicht festgestellt, und daß von seiner Seite die fragliche Zeitungsmeldung nicht veranlaßt worden sei.

Waldbrunn, 12. Aug. Vergangene Nacht zog in unserer Nähe ein schweres Gewitter vorüber. In Bettingenbeuern schlug der Blitz in eine Scheuer, welche niederbrannte.

Forstheim, 13. Aug. Von einem schweren Unglücksfall wurde gestern Vormittag 11. „P. A.“ der 23 Jahre alte Sohn des Eisengießereibesitzers Vierhaller von Brötlingen betroffen.

Aus den Nachbarländern.

Speyer, 12. Aug. Der Modewaarenhändler Eugen Girschmann ist der „Angsb. Wdztg.“ zufolge von hier verschwunden. Er hinterläßt große Schulden und gefällste Wechsel, die er in Beträge von 18 000 M. bei der Speyerer Filiale der Bayerischen Notenbank und von 6000 M. bei der Wälzischen Bank anzubringen vermocht hat.

Wetz, 12. Aug. Gestern Nachmittag gingen, wie der „Korrb.“ erfährt, die Familien Affenhofers und Becker aus der

mittleren Watzstraße nach ihrem Garten in Plantiden. Dort wurden sie vom Gewitter überrascht. Als sie gegen 8 Uhr nach Hause zurückkehrten, fiel in der Nähe des Deutschen Thores Frau Affenhofers um und verschied kurze Zeit darauf.

Lauffen a. N., 13. Aug. Dem gestern Abend 9 Uhr 35 Min. hier aus Göglingen eintreffenden Zug stieß bei der Einfahrt ein Unfall zu. Der ortsanartige Sturm hatte 2 auf einem todteten Meis stehende Wagen in Bewegung gesetzt.

Aus der Residenz.

Karlsruhe, 13. August. Vermehrung der Richterstellen. In juristischen Kreisen spricht man davon, daß das nächste Budget eine namhafte Vermehrung der Richterstellen bringen wird. Insbesondere sollen die Gerichtshöfe in Karlsruhe und Mannheim, dem „N. Gen.-Anz.“ zufolge vergrößert werden.

85. Jubiläum. In dem weithin bekannten hiesigen Engros-Geschäft von Christian Riempff feierte am 7. August der Arbeiter Valentin Schmid sein 25jähriges Geschäftsjubiläum. Aus diesem Anlaß vereinigte die Firma Christian Riempff ihre gesamten Arbeiter und einige Vertreter des kaufmännischen Personals am letzten Sonntag Mittag um 12 Uhr im Restaurant Landstrod zu einer Feier.

Angestellt sind gegenwärtig auf einige Tage im Schaufenster des Herrn Zumbelers Emil Hoffert, Edele Kaiserin und Waldstraße die Preise für das am Sonntag den 18. d. M. stattfindende Gauweilfahrsfahren des Gau V des deutschen Radfahrer-Bundes.

Sayambotage. Gestern Nachmittag wurde ein Lastwagen, der im Begriff war, über die Kreuzung der Kaiser- und Karl-Friedrichstraße zu fahren, von einem vom Mühlburgerthor herkommenden elektrischen Straßenbahnwagen angefahren.

Theater, Kunst und Wissenschaft.

Karlsruhe, 13. Aug. Kapellmeister Wilhelm Bruch in Karlsruhe, der in Glasgow die Wagner-Concerte an Stelle Hans Richters dirigiert, hat nach Mittheilungen der „N. Bad. Anz.“ aus Nürnberg die Leitung des dortigen städtischen Orchesters übernommen.

Bermischtes.

Bilbao (Nordspanien), 13. Aug. (Tel.) In Galizien wurde ein Eisenbahnzug durch auf die Schienen gelegte Steine zum Entgleisen gebracht. Ein Heizer wurde schwer verletzt. In Gijon begannen 2000 Arbeiter verschiedener Geschäftszweige den Ausstand.

Telegramme der „Bad. Presse“.

Berlin, 13. Aug. Der Vorsitzende des Deutschen Landwirtschaftsraths Graf von Schwerin-Löwitz hat zu den Beratungen des Ständigen Ausschusses dieser Körperschaft über den Entwurf eines Zolltarifgesetzes, die am 16. und 17. ds. Mts. in Berlin stattfinden, die Vorsitzenden der preussischen Landwirtschaftskammern und der offiziellen landwirtschaftlichen Vertretung in den süddeutschen Bundesstaaten und in Königreich Sachsen, ferner die Vorsitzenden des Bundes der Landwirthe und der größeren Bauernvereine, die landwirtschaftlichen Mitglieder des Reichsausschusses und den Vorsitzenden des Verbandes der Handelskammer Deutschlands eingeladen.

Den Beratungen liegt folgende Tagesordnung zu Grunde: 1. Das Zolltarifgesetz. Referent: Vorsitzender Graf von Schwerin-Löwitz. 2. Die hauptsächlich erforderlichen Änderungen der Zollsätze des Tarifentwurfes. a. Getreide. Referent: Reichsrath Freiherr von Soden-Frauenhofen, Freiherr von Wangenheim-R. Spiegel. b. Pferde. Referent: Geh. Reg.-Rath Reich-Weylen. c. Rindvieh, andere nicht genannte Thiergattungen und thierische Erzeugnisse. Referent: Graf von Kanthausen.

Paris, 13. August. Aus Saigon wird gemeldet: Die Leiche des Prinzen Heinrich von Orleans wird in einer Kapelle aufgestellt und ist mit einer französischen Fahne bedeckt worden.

Nancy, 12. Aug. Der Kommandant des Forts Frouard ließ ein Individuum verhaften, welches sich in der Nähe der neuen Deckungsanlagen für die Infanterie zu schaffen machte.

pool und heiße Wellington. Man glaubt aber in Nancy, Grinde zu Annahme zu haben, daß er ein Deutscher sei, welcher die Deckungsanlagen auszufundieren unternommen habe.

Groves, 13. Aug. Der Spanier, welcher unter dem Verdachte verhaftet wurde, der Urheber der Explosion in der Kirche Saint Dizier zu sein, heißt Villanueva Frauquet. Bei der Durchsuchung seiner Wohnung wurden Sprengstoffe und revolutionäre Druckschriften gefunden.

London, 12. August. Unterhaus. Bei Erörterung des Berichts über die Fabrik- und Werftstätten-Vorlage bringt Newshaw einen Zusatzantrag ein, wonach Samstags die Arbeitszeit bis 1 Uhr Nachmittags statt bis Mittag dauern solle.

Rom, 13. Aug. Der König wird sich bei der Leichenfeier für Crispi durch ein Mitglied der königlichen Familie vertreten lassen. Man weiß noch nicht, ob die Bestattung unter geistlichem Beistand stattfinden wird.

Aus Neapel schreibt der Berichterstatter der „Allg. Ztg.“ über Crispi's Stellung zur katholischen Religion: Die giffigen Ausfälle, die früher gelegentlich von der liberalen Presse gegen ihn gemacht wurden, haben Crispi in den Ruf gebracht, daß er nicht nur ein Kirchenfeind, sondern auch ein Atheist sei, und da er zudem als eine Säule der Freiheit bekannt war, wollen manche der Geistesfreiheit Neapels Vorwurf daraus machen, daß sie versucht hat, dem Kranken die letzten Tröstungen der katholischen Kirche zu bringen, und verzeihen es mit einer gewissen Befriedigung, daß diese Aleriker von der Umgebung des Kranken abgewiesen worden sind.

England und Transvaal.

London, 13. August. Die tägliche Verlustliste der Engländer in Süd-Afrika umfasst für den gestrigen Tag: 13 Gefallene, 42 Verwundete und 13 an Krankheit Verstorbene.

London, 13. Aug. Lord Ritchener meldet aus Bratoria vom 12. d. M., er könne die größte Liste mittheilen, die er bisher gemeldet habe. Mit dem 5. August hätten die Truppen gemeldet, daß weitere 30 Buren gefallen, 20 verwundet, 685 gefangen genommen seien, während 85 sich ergeben hätten.

Ferner meldet Ritchener, in der Nähe von Naboomspruit, in der Richtung nach Pietersburg, sei von den Buren am 10. August ein Zug zum Entgleisen gebracht, wobei zwei Engländer leicht verletzt, ein gefangener Bure getödtet, sowie zwei englische Flüchtlinge verletzt seien.

Oberst Kefewitsch habe bei Magaliesberg 40 Gefangene gemacht, darunter auch F. Wolmarans, den früheren Präsidenten des ersten Volksraads. Die Truppen des Generals French in der Kapkolonie drängen und zerstreuen die Haufen des Feindes allmählich gegen Norden.

Die Vorgänge in China.

London, 13. Aug. Die „Times“ melden aus Shanghai vom 12. Aug.: Von hier ging das Rajputra-Regiment nach Hongkong ab, zum Ersatz eines nach Indien zurückgehenden Bataillons. Die britische Garnison in Shanghai besteht jetzt nur noch aus einem Regiment Belutschen.

Petersburg, 12. Aug. Die ostchinesische Bahn überwies dem Ministerium für Landwirtschaft die Mittel zur Ansrüstung zweier geologischer Expeditionen, welche die Steinkohlenlager der Wandschuren erforschen sollen, da die Bahn augenblicklich an Speisematerial großen Mangel leidet.

New-York, 13. Aug. Der amerikanische Gesandte in Peking, Rockhill, telegraphirt, das Protokoll sei unterzeichnet worden. Die 5prozentigen Werthzölle würden Mitte Oktober in Kraft treten.

Briefkasten.

L. B. in Forstheim. Nichts gewonnen.



### Stadtgarten.



Morgen Mittwoch den 14. August 1901,  
Abends 8 Uhr:

### Militär-Konzert

der Kapelle des  
**1. Bad. Feld-Art.-Regmts. Nr. 14.**  
Leitung: Kgl. Musikdir. H. Liese.  
Eintritt: Abonnenten . . . 30 Pfg.  
Nichtabonnenten . . . 50 Pfg.  
Programm 5 Pfg.  
Die Eintrittskarten berechtigen nur zum einmaligen Eintritt. 9028

### Friedrichshof.

Mittwoch den 14. August, Abends 8 Uhr:  
**Grosses Militär-Konzert**  
von der Kapelle des  
**1. Bad. Leib-Drögoner-Regiments Nr. 20**  
unter Leitung des Königl. Kapellmeisters Herrn W. Radecke.  
Eintritt frei. 9037

### Ausflugsort und Restauration Gut Werrabronn,

direct an der Straße Durlach-Weingarten, von diesem Orte 4, resp. 3 km entfernt, bietet, auf erhöhtem Punkte mit schönster Fernsicht gelegen und auf zwei Seiten mit prächtigen Wäldungen umgeben, einen der schönsten Ausflugsorte und ist mühelos auf guter Fahrstraße oder auf schönen Waldwegen in 1/4 resp. 1/2 Stunde zu erreichen.  
Die zugehörige 4574a

**Restauration**  
macht es sich zur Aufgabe, allen Ansprüchen an Küche und Keller in jeder Beziehung zu genügen. Wagen bei Vorherbestellung an den Bahnhöfen.

**Ingenieurschule zu Mannheim**  
Städtisch subventionirte höhere technische Fachschule.  
Programme kostenlos durch das Sekretariat. 8122a, 12, 4

**Polytechnisches Institut, Friedberg i. Hessen**  
(Gewerbe-Akademie) bei Frankfurt a. M.  
I. Höhere Lehrausbildung mit akad. Kursen für Maschinen-, Elektro- und Bau-Ingenieure etc.  
II. Technikum (mittlere Fachschule) für Maschinen- u. Elektro-Techniker. - Programm kostenlos.  
(Prüfung-Kommission.) 8122, 15

### Thuringia, Versicherungs-Gesellschaft in Erfurt.

Gegründet 1858 mit 9 Millionen Mark Grundkapital.  
Vermögensbestand: 52 Millionen Mark.  
Nebennimmt: Feuer-, Lebens-, Unfall-, Haftpflicht-, Transport-, Saloren-, Einbruchdiebstahl- und Glas-Versicherungen.  
Zur Vermittlung von Abschlüssen und Auskunftserteilung empfehlen sich:  
Die Generalagentur für Baden und Hohenzollern:  
**Carl Steidle in Konstanz,**  
sowie die sämtlichen Agenten der Thuringia:  
in Baden-Baden: **Th. Gebhardt,** Expeditionsgeschäft,  
in Freiburg i. Br.: **F. Uhl,** Sedanstraße 8.  
in Karlsruhe: **F. Mayer,** Kaufmann, Ludwig-Wilhelmsstraße 3.  
**Aug. Lehmann,** Ludwig-Wilhelmsstraße 8.  
in Durlach: **Christ. Meissburger,** Uhrmacher. 1851, 4, 2



**Loose**  
der  
**Rastatter Pferde-Lotterie**  
Ziehung 17. September, Loose à 1 Mk.,  
**Radolfzeller Zuchtthier-Ausstellungs-Lotterie**  
Ziehung 18. September, Loose à 1,20 Mk.,  
**Engener Pferde-Lotterie**  
Ziehung 21. September, Loose à 1 Mk.,  
find zu haben in der  
**Expedition der „Bad. Presse“.**

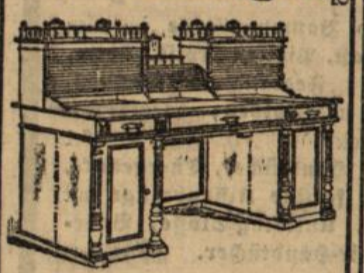
### Städt. Baumeister-Stelle.

Es ist beabzichtigt, für die Stadt Müllheim eine Stadtbaumeisterstelle zu errichten. Bewerber mit hinreichenden Kenntnissen und Fähigkeiten (besonders auch Erfahrung im Straßenbau etc.) wollen sich unter Vorlage von Zeugnissen über theoretische und praktische Ausbildung, sowie unter Angabe der Gehaltsanprüche, schriftlich melden.  
Müllheim, 7. August 1901.  
Gemeinderat.  
Nikolaus. 4522a, 3, 8

### Joseph Frey

Maler und Tapezier,  
**Kaiserstrasse 187,**  
Seitenbau, 2. Stock,  
Werkstätte: Luisenstraße 34,  
empfehlen sich im Anfertigen sämtlicher  
Maler- u. Tapezierarbeiten  
zu äusserst billigen Preisen.

### Bureau-Einrichtungen



**Hermann Boschert,**  
Bureau und Ausstellung  
**Alderstrasse 44, 2. Stock.**

In einem Zusatzebeleid in  
Weißzeug und Kleidermachen  
können noch einige Fräulein und  
Frauen teilnehmen.  
In melden Jährigerstr. 17 c,  
4. Stock. B13017, 2, 2

Kaufmann mit ca. 10 Jahre als  
stillen oder thätigen  
**Theilhaber gesucht.**  
Kapital kann hypothet. sicher gestellt  
werden. Offerten unter Nr. 4577a an  
die Expd. der „Bad. Presse“. 8, 1

### Entlaufen

hat sich die vorige Woche ein junger,  
brauner Jagdhund. Abzugeben  
Gartenstraße 72. B13064  
Vor Ankauf wird gewarnt.

### Gutgehendes Kolonialwaren- oder Cigarrengeschäft

in Karlsruhe od. Durlach zu mietzen  
od. kaufen gesucht. Off. unt. Nr.  
B13056 an die Exp. d. „Bad. Presse“.

### Obern-, Armees- oder sogen. Kienglas

zu kaufen gesucht. B13066  
v. Jochen, Amalienstr. 65.

### Gut erhaltenes Fahrrad

ist für 35 Mark wegen Wegzug zu  
verkaufen. B13061  
Kapellenstraße 40, 3. Stock.

### Brennabor-Fahrrad

so gut wie neu billig zu verkaufen.  
9026 Waldstraße 17, 2. Stock.

### Offene Stelle

und zugleich Beteiligung findet  
per sofort gebildeter, junger Herr  
(auch Nichtaufnahm) mit ca. 8000  
bis 5000 Mk. Einlage bei Sicher-  
stellung bei hochrentabl. Unternehmen.  
Offerten unter Nr. 9035 an die  
Expd. der „Bad. Presse“.

### Zimmermädchen.

Ein fleißiges, solides Mädchen,  
das nähen und bügeln kann, auf  
1. September gesucht. B13065, 2, 1  
Kaiserstraße 219.

### Suche per sofort ein Caufmädchen

in feines hiesiges Geschäft bei  
sofortiger Bezahlung. Offerten unter  
Nr. B13063 an die Expedition der  
„Badischen Presse“.

### Weinbranche.

Commis, 26 J. alt, Christ, will-  
fürfrei, mit Buchführung und sämtl.  
Comptoirarb. vertr., ca. 5 Jahre in  
Weinbranche, sucht Stelle per sofort  
oder später. In. Zeugnisse.  
Offerten unter Nr. 4578a an die  
Expd. der „Bad. Presse“. 2, 1

### Stelle-Gesuch.

Maschinenschreiberin mit eigener  
Schreibmaschine, auch im Rechnungs-  
wesen bewandert, sucht Stelle bei sehr  
bezahlenden Ansprüchen. Gest. Offerten  
unter Nr. 4576a an die Expd. der  
„Bad. Presse“ erbeten. 8, 1

Ein fleißiges Mädchen sucht für  
einige Zeit **Aushilfsstelle,** auch  
würde daselbe passende Monatsstelle  
annehmen oder sonstige Beschäftigung.  
Offert. unt. Nr. B13059 an die Exp.  
der „Bad. Presse“ erb.

## Äußerst günstige Kaufgelegenheit.

# Total-Ausverkauf

wegen vollständiger Geschäftsaufgabe.

Die Liquidation des Geschäftes muß nächsten Monat erledigt sein,  
weshalb wir uns entschlossen haben, auf das noch

## grosse, gut sortirte Lager

einen Extra-Rabatt von

# 20%

auf confectionirte und der Mode unterworfenen Waaren einen noch  
höheren Rabatt zu gewähren.

Schluß des Geschäftes im Monat September.

## Heinrich Cramer Nachf.

Leinen-, Wäsche- und Ausstattungsgeschäft,  
**Kaiserstrasse 189.** 9031

Ein Theil der Einrichtung wird billig abgegeben.

Die  
**Buchdruckerei der Badischen Presse**  
Ecke Zirkel und Lammstrasse  
ist für  
**Plakat-Druck**  
ganz vorzüglich eingerichtet und liefert Plakate aller Art rasch  
und billig.  
Das Anschlagen an die Plakatsäulen wird nach den vom Stadtrathe  
festgesetzten Preisen berechnet.

**Im Ausverkauf:**  
Hemdentuche, doppeltbreite Betttuche, Kölsch  
und sonstige Bezugstoffe, Möbelstoffe etc. - Fertige  
weiße und farbige Wäsche und Schürzen, fertige  
weiße und farbige Unterröcke, Weissstickereien,  
Battiste und Moll, Hemdenpasser, Tisch-  
tücher, Servietten, Handtücher, Taschentücher,  
Tischdecken, Tennisslanelle, Piqué und Damaste.  
Sehr ermäßigte Preise und hoher Rabatt bei sofortiger Baarzahlung.  
**C. F. KOPF, Herrenstraße 14,**  
Essasser Waaren- und Rest-Geschäft. 8924, 3, 2  
Vom 1. Oktober ab befindet sich das Geschäft Waldstrasse 26.

**Vogesen-Sandsteine,**  
weiß, roth und bunt, behöbrlich anerkanntes Material, liefert  
in jedem, bis zum größten Quantum fertig bearbeitet oder roh.  
Großer Bruchbetrieb mit eigenem Bahnanschluss, reelle und sichere  
Bedienung. 8652a, 25, 17  
Eigenthümer **P. Dinndorf, Strassburg i. E.**

**Fräulein**  
mit geläufiger, schöner Handschrift,  
das längere Zeit auf einem Bureau  
thätig war, sucht Stelle.  
Gest. Offert. unter **K. B. Rastatt,**  
**Rheinthorstraße 19.** 4575a, 2, 1  
Eine Schlafstelle ist sofort an einen  
Mithemohner zu vermieten. Zu  
erfragen Werderstraße 1, 4. St., 2